

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!  
(Jes 43, 1)

Fürchte dich nicht, ich bin mit dir, weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich an der rechten Hand meiner Gerechtigkeit. (Jes 41, 10)

Wie sich ein Vater über Kinder erbarmt, so erbarmt sich der Herr über die, die ihn fürchten. (Ps 103, 13)

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.  
(Ps 23, 1)

Der Herr ist mein Licht und mein Heil,  
vor wem sollte ich mich fürchten? (Ps  
27,1)

Meine Seele ist stille zu Gott, der mir  
hilft. Denn er ist mein Fels, meine  
Hilfe, mein Schutz, dass ich gewiss  
nicht fallen werde. (Ps 62,2-3)

Jesus spricht: Ich bin der Weg und die  
Wahrheit und das Leben; niemand  
kommt zum Vater denn durch mich.  
(Joh 14,6)

Jesus spricht: Ich bin das Licht der  
Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht  
wandeln in der Finsternis, sondern

wird das Licht des Lebens haben. (Joh 8,12)

Jesus spricht: Wenn ihr bleiben werdet an meinem Wort, so seid ihr wahrhaftig meine Jünger und werdet die Wahrheit erkennen und die Wahrheit wird euch frei machen. (Joh 8, 31)

Jesus spricht: Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten. (Joh 8,35)

Jesus spricht: Wahrlich, wahrlich, ich sage euch, wer an mich glaubt, der hat das ewige Leben. (Joh 6, 47)

Siehe, ich habe dir geboten, dass du getrost und unverzagt seist. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir in allem, was du tun wirst. (Jos 1,9)

Wir wissen aber, dass denen, die Gott lieben, alle Dinge zum Besten dienen. (Röm 8, 28)

Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen. (1 Tim 6,12)

Gott hat uns nicht gegeben den Geist der Furcht, sondern der Kraft und der

Liebe und der Besonnenheit. (2 Tim  
1,7)

Lasst uns laufen mit Geduld in dem  
Kampf, der uns bestimmt ist, und  
aufsehen zu Jesus, dem Anfänger und  
Vollender des Glaubens. (Hebr 12, 2)